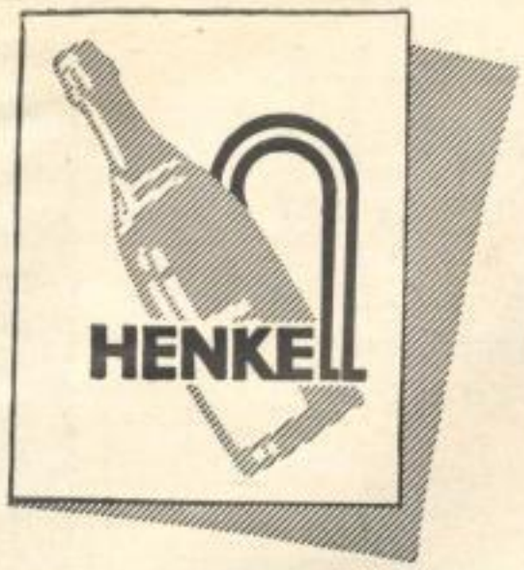

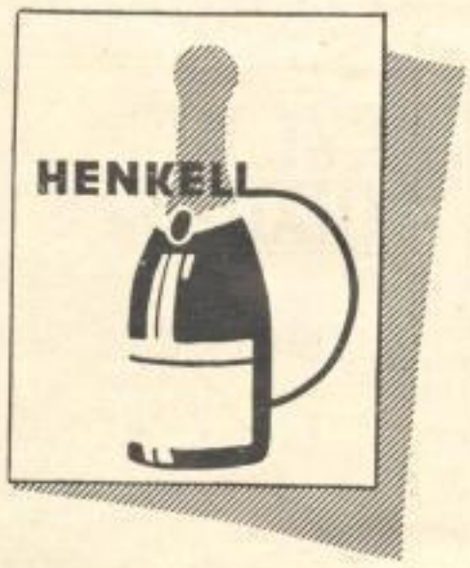

Ergebnis des 7000 Mark Henkell-Preisausschreibens

Weit über 150000 Einsendungen

Die Fülle der Einsendungen ist uns ein Beweis für das überaus rege Interesse, das unser Preisausschreiben in ganz Deutschland, und im Ausland gefunden hat. Allen Teilnehmern sprechen wir unsern aufrichtigen Dank aus. Einzelne Ideen sind in Hunderten, ja oft Tausenden von Variationen eingegangen, so daß das Preisgericht vor einer sehr schwierigen Aufgabe stand. Es mußte sowohl nach dem Grundgedanken, als auch nach seiner Gestaltung, nicht zuletzt aber nach der praktischen Verwendungsmöglichkeit gewertet werden.

Das Preisgericht beschloß in seiner Schlußsitzung, den Hauptpreis von Mk. 3000.— auf die 3 besten und nahezu gleichwertigen Einsendungen zu verteilen, und für den 2. und 3. Preis 6 Preise à Mk. 500.— zu vergeben.

Das Ergebnis des Preisausschreibens wurde von dem protokollführenden Preuß. Notar, Herrn Julius Leiser, Wiesbaden, wie folgt festgelegt:

Je einen Barpreis von M. 1000.- erhielten:

1. Herr G. Blaufelder, Altona, Langenf. Str. 69
2. Herr W. Henn, Reklame, Köln, Salierring 57
3. Herr Hans Weigand, Schweinfurt a. M., Niederwermerstr. 44 M. **3000.-**

Je einen Barpreis von M. 500.- erhielten:

1. Herr W. Bruckhoff, Berlin N, Luisenstr. 60
2. Herr H. Hölsbeck, Elberfeld, Stuttbergstr. 50
3. Herr Richard Koch, München, Tal 54
4. Herr Professor P. K. Nic. Sauer, Wiesbaden
5. Herr H. Smrczek, Lehrer, Warnsdf. i. Böhm.
6. Herr A. Zimmer, Wiesbd., Wörthstr. 19, M. **3000.-**

Ferner wurden zuerkannt ein Barpreis von

M. 400.- Atelier Nichtern, Reklamekunst, Leipzig W 33, Hellmuthstr. 13
M. 350.- Herr Adolf Rademacher, Köln-Riehl, Amsterdamer Straße 197
M. 250.- Fräulein Anita Rée, Hamburg, Alte Rabenstr. 27

M. **1000.-**
M. **7000.-**

Die Trostpreise, bestehend aus je 12 Flaschen „Henkell Privat", erhielten:

1. Herr Adolf Eichelberg, Berlin N 59, Sparrstr. 26
2. Herr Paul Frommler, Reichenbach im Vogtl., Blücherstr. 78, III
3. Herr Prof. H. M. Glatz, Berlin W, Tauentzienstr. 1
4. Herr Rudolf Gottschalk, Wilsdruff-Dresden
5. Herr Rudolf Gottschalk, Wilsdruff-Dresden
6. Herr H. Hölsbeck, Elberfeld, Seutbergstraße 50
7. Herr Hermann Holdt, Köln, Hochhaus Hansaring
8. Herr J. Jäger, Reichenberg in Bohmen
9. Herr Karl Larisch, Görlitz, Fasangasse 13, z. Zt. Reichenberg in Bohmen
10. Herr Kurt Spiesbach, Hamm i. W., Droste-Hülshoff-Str. 4

Die Trostpreise, bestehend aus je 12 Flaschen „Henkell Trocken", erhielten:

1. Herr Max Behr, Rogzow - Köslin, Salemstraße
2. Firma Reklamewerkstätten A. H. Hürten, Berlin-Charlottenburg 9, Kaiserdamm 78
3. Herr Max Jankowsky, Berlin N 65, Gottschedstr. 2
4. Herr Otto Kaiser, Ostenberg-Offenburg, Hauptstr. 160b
5. Firma Werbewerkstätten G. A. Klein, Elberfeld, Kampstr. 23
6. Herr Carl Payer, Berlin-Tempelhof, Friedrich-Wilhelm-Str. 63
7. Herr Conrad Pfug, Kassel, Holländische Str. 63, 1/4
8. Herr Richard Schulze, Leipzig C 1, Nicolaistr. 10, IV
9. Herr J. Stachelhausen, M.-Gladbach, Viersenerstr. 124
10. Herr Walter Vogel, Falkenstein i. Vogtl., Kaiser-Wilhelm-Str. 58

Überdies haben wir uns entschlossen, eine Anzahl von Einsendungen anzukaufen. Die nicht prämiierten und nicht angekauften Einsendungen, denen ein freigemachter Rückumschlag beilag, gehen den Einsendern im Laufe der nächsten Wochen zu. Nochmals allen Beteiligten unseren herzlichen Dank

Henkell & Co. Wiesbaden-Biebrich

Gegr. 1832. Seit fast 100 Jahren im ausschließlichen Besitz und unter Leitung der Familie Henkell

SLUB Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id39789218 7-19290020/109
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG
UNIVERSITÄT ERFURT